



## NIEDERSCHRIFT

### **50. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Weiterstadt**

Legislaturperiode IX 2011/2016

<b>am</b>	22. März 2016
<b>im</b>	Rathaus, Riedbahnstraße 6, Sitzungsraum Verneuil sur Seine
<b>Beginn</b>	19:00 Uhr
<b>Ende</b>	19:35 Uhr

**Anwesende:**

**SPD-Fraktion**

Dittrich, Manfred  
Enzmann, Andreas  
Fischer, Wilhelm  
Geter, Stephan  
Girardi, Donato  
Gürkan, Benjamin  
Hofmann, Doris  
Hofmann, Heike  
Klemens, Uwe  
Koch, Alexander Dr.  
Kurpiers, Christian  
Naas, Stefanie  
Salzer, Risto Dr.  
Sausner, Barbara  
Stein, Reinhold

**CDU-Fraktion**

Brunner, Bernd  
Lützkendorf, Frank  
Mager, Marcus  
Nungesser, Werner  
Pohl, Edgar  
Snitil, Melinda  
Weichert, Peter

**ALW-Fraktion**

Amend, Heinz Günther  
Bürgel, Hartmut  
Geertz, Matthias  
Hamm, Udo Dr.  
Mayer-Reitz, Marie Luise  
Petri, Heinz-Ludwig  
Pohl, Barbara Dr.  
Wächter, Gunter

**FWW-Fraktion**

Störmer, Gerd  
Weldert, Kurt

**fraktionslos**

Jahns, Manfred

**Magistrat**

Bormet, Helmut  
Höll, Herbert  
Klein, Jutta  
Mager, Philipp  
Merlau, Günter  
Möller, Ralf  
Möllmann, Martin  
Reitz-Gottschall, Angelika  
Spätling-Slomka, Dorothea  
Thalheimer, Werner  
Zeller, Gerhard

**Ausländerbeirat**

Tomasulo, Maria Donata

**Seniorenbeirat**

Benz, Werner

**Beirat zur Gleichstellung von  
Menschen mit Behinderungen**

Bogorinski, Erik

**Schriftführung**

Zettel, Annette

**Presse**

Wickel, Marc Dr.

**Entschuldigt fehlen:**

**CDU-Fraktion**

Köhler, Lutz  
Meinhardt, Lisa

**FWW-Fraktion**

Moczygemba, Eugen

**fraktionslos**

Jacobi, Gerhard

**Magistrat**

Röhrig, Reinhold

**Unentschuldigt fehlen:**

**fraktionslos**

Jacobi, Gerhard

Stadtverordnetenvorsteher Manfred Dittrich eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen sind (§§ 56 und 58 HGO), die Sitzung öffentlich bekannt gemacht wurde (§ 58 HGO) und die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Folgende Tagesordnung wird festgestellt:

	<b>Drucksache</b>
1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 25. Februar 2016	
2. Errichtung von Flüchtlingsunterkünften in Weiterstadt, Klein-Gerauer- Weg	IX/1111/4
3. Errichtung von Flüchtlingsunterkünften in Weiterstadt, Klein-Gerauer- Weg; Informationen für die weitere Beratung	IX/1111/6
4. Mitteilungen	

### **Tagesordnungspunkt 1**

#### **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 25. Februar 2016**

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 25. Februar 2016 werden nicht erhoben. Sie ist somit rechtskräftig.

### **Tagesordnungspunkt 2**

#### **Errichtung von Flüchtlingsunterkünften in Weiterstadt, Klein-Gerauer- Weg**

**Drucksache: IX/1111/4**

### **Tagesordnungspunkt 3**

#### **Errichtung von Flüchtlingsunterkünften in Weiterstadt, Klein-Gerauer- Weg; Informationen für die weitere Beratung**

**Drucksache: IX/1111/6**

In der gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 16. März 2016 wurde über die Drucksache IX/1111/6 beraten.

Stadtverordnetenvorsteher Manfred Dittrich weist darauf hin, dass gemäß § 22 der Geschäftsordnung die Redezeit auf 5 Minuten je Fraktion beschränkt ist.

Bürgermeister Ralf Möller teilt mit, dass in der Sporthalle der Albrecht-Dürer-Schule und in der Dr.-Horst-Schmidt-Halle keine Flüchtlinge mehr untergebracht sind und die beiden Sporthallen zurückgebaut und die Schäden beseitigt werden. Nach den Osterferien können die Vereine ihren Sportbetrieb wieder aufnehmen. Die in der kleinen Sporthalle im Stadtteil Braunshardt untergebrachten Flüchtlinge werden demnächst in einer Unterkunft in der Georgenstraße einquartiert. Eine Unterbringung in der Hessenwaldschule wird nicht erfolgen, sofern die anderen geplanten Unterkünfte errichtet werden.

Weiterhin informiert er das Parlament, dass der Entwurf des Bundesverkehrswegeplanes veröffentlicht wurde. Dieser enthält jedoch keine Aussage über die Anbindung der Bahnstrecke Mainz-Aschaffenburg an die ICE-Neubaustrecke.

Stellungnahmen werden von allen Fraktionen abgegeben.

## **Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgende Beschlussfassung:**

Dem Verkauf des städtischen Grundstücks Weiterstadt, Flur 16, Nr. 52/4, 5.586 m<sup>2</sup> an die Firma ESG GmbH & Co KG wird unter Berücksichtigung der nachfolgend aufgeführten Regelungen zugestimmt:

- Der Kaufpreis beträgt 65,00 €/m<sup>2</sup>.
- Der Käufer erwirbt noch eine Teilfläche des städtischen Grundstückes Weiterstadt, Flur 16, Nr. 52/5, zu gleichen Konditionen. Der Kaufgegenstand des Grundstückes Nr. 52/4 von 5.586 m<sup>2</sup> verringert sich entsprechend der Teilfläche aus Nr. 52/5.
- Der Käufer beabsichtigt, auf dem Kaufgegenstand Asylbewerberunterkünfte zu errichten.
- Der Käufer verpflichtet sich, nach Ende der Nutzung als Asylbewerberunterkunft (voraussichtlich nach 10 Jahren) auf dem Kaufgegenstand sozialen Wohnungsbau zu betreiben und der Stadt ein Belegungsrecht einzuräumen. Sofern kein sozialer Wohnungsbau möglich ist, verpflichtet sich der Käufer die Wohnungen zu einem Mietpreis, der mindestens 1,00 €/m<sup>2</sup> unterhalb der ortsüblichen Miete liegt, zu vermieten und der Stadt ein Belegungsrecht einzuräumen.
- Nach 10 Jahren ist von dem Käufer eine Nachzahlung von 160,00 €/m<sup>2</sup> für die gesamte erworbene Grundstücksfläche an die Stadt zu leisten.
- Dem Käufer wird im Kaufvertrag die Option eingeräumt, eine Teilfläche von circa 1.100 m<sup>2</sup> des Grundstückes Weiterstadt, Flur 16, Nr. 52/3, Eigentümer Stadt Weiterstadt, zur Errichtung von Stellplätzen, zum Preis von 225,00 €/m<sup>2</sup> zu erwerben.
- Die Stadt hat das Recht, die verkauften Grundstücke inklusive der Gebäude und baulichen Anlagen nach 10 Jahren zurück zu erwerben. Der Kaufpreis setzt sich hierbei zusammen aus dem an die Stadt gezahlten Betrag für die Grundstücke zuzüglich des gutachterlich festzulegenden Verkehrswertes der Gebäude und der baulichen Anlagen zum Zeitpunkt des Rückerwerbs durch die Stadt. Ebenfalls zu berücksichtigen sind von dem Käufer (ESG) aufgewendete Erschließungskosten. Das Recht ist im Grundbuch zu sichern.

### **Abstimmungsergebnis:**

26	Ja-Stimmen	(7 CDU, 2 FWW, 1 fraktionslos, 1 ALW, 15 SPD)
3	Nein-Stimmen	(3 ALW)
4	Enthaltungen	(4 ALW)

### **Tagesordnungspunkt 4 Mitteilungen**

Mitteilungen liegen keine vor.

Manfred Dittrich  
Stadtverordnetenvorsteher

Annette Zettel  
Schriftführung